

## **N I E D E R S C H R I F T**

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde  
Weidenbach vom 27. April 2020

### **TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 10. März 2020**

Die vorliegende Niederschrift wurde einstimmig beschlossen.

### **TOP 2 Aktuelles zur Waldsituation und zum Brennholz- Einschlag**

Eingangs teilte der Vorsitzende den Ratsmitgliedern mit, dass der zur Sitzung eingeladenen Revierförster sich entschuldigt hat und leider nicht an der heutigen Zusammenkunft teilnehmen kann. Aufgrund dessen können die Themen zum Trockenholz-Lagerplatz /-pool, Käferholz und zum aktuellen Waldsituation nicht besprochen werden. Herr Engemann wird alternativ um schriftliche Stellungnahme zu vorgenannten Themen gebeten.

Weiterhin wurde festgestellt, dass die Brennholz-Polter in kleineren Abmessungen angeboten werden sollten, da 5 RM zuzüglich Nadelholz einigen Brennholzabnehmern zu umfangreich ist. Mehrere Brennholzpolter für den gleichen Abnehmer sollten nach Möglichkeit örtlich zusammen bzw. mit nur kurzer Distanz gelagert werden.

### **TOP 3 Beratung und Beschlussfassung Reparatur Brücke zum Pappelhof**

Das Angebot über die Kosten der Sanierung war den Ratsmitgliedern bereits zur Kenntnis gebracht. Der zu investierende Betrag sollte eine unveränderte Nutzbarkeit der Brücke von 10 bis 15 Jahren garantieren. Zu der Angebotssumme kommen noch die Kosten für die Anschlüsse oben und unten an der Brücke hinzu. Eine Bezuschussung der Maßnahme ist nach heutigem Stand voraussichtlich nicht möglich, wird jedoch erneut einer Prüfung unterzogen. Das Gelände an der Brücke bleibt unter Berücksichtigung des Gutachtens vom 29.09.2015 zunächst in der Art und Weise unverändert bestehen.

Der Beschluss zur Reparatur der Brücke zum Pappelhof gemäß vorliegendem Angebot erfolgte einstimmig.

In diesem Zusammenhang wurde angemerkt, dass die A.R.T. die Brücke trotz Sperrung für derartige Fahrzeuge weiterhin befährt.

#### **TOP 4 Beratung Anwesen „In der Hohl“**

Die vorgesehene Räumung des Hauses soll bis zur Lockerung der Corona-bedingten Einschränkungen verschoben werden.

Die Wand in der Scheune rechts zum Wohnhaus muss stabilisiert werden. Herr Joachim Heibges soll hierzu eine statische Berechnung einschließlich Kostenermittlung erstellen, die sodann als Beratungsgrundlage herangezogen werden kann.

#### **TOP 5 Verschiedenes, Informationen, Wünsche und Anregungen**

- *Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“*

Die beschlossene Teilnahme an diesem Wettbewerb wird trotz der Corona-Krise und der damit verbundenen Verzögerungen aufrechterhalten und im Rahmen der verbleibenden Möglichkeiten vorbereitet.

- *Internet-Auftritt*

Die Internet-Seite befindet sich weiterhin in Bearbeitung. Derzeit stehen die Beiträge der einzelnen Vereine und örtlichen Institutionen aus, um eingepflegt werden zu können.

- *Dorf-App*

Die Dorf-App ist inzwischen eingerichtet und wird bereits genutzt.

- *Waldbegehung*

Die Besprechungsergebnisse aus der Waldbegehung sind zwischenzeitlich an die Verantwortlichen weitergeleitet bzw. umgesetzt worden.

- *Stromkosten Grillhütte*

Die unter regulären Nutzungsbedingungen entstehenden Stromkosten bleiben unter Beobachtung, sobald die Hütte saison- und witterungsbedingt wieder ähnlich den Vorjahren frequentiert wird.

- *Ketz-Kump*

Die in der letzten Sitzung besprochenen Arbeiten sind ausgeführt.

- *Weg „Kritscheid“*

Der Weg hinter Kritscheid wurde unlängst abgeschottert. Diese Beschaffenheit ist für die Nutzung durch Radfahrer und Fußgänger deutlich zu grob und ungeeignet. Der Weg soll möglichst mit einer feineren Schicht überzogen und damit für die Allgemeinheit nutzbar gemacht werden. Diese Thematik - auch wegen weiterer Wege - soll in der nächsten Gemeinderatssitzung nach Rücksprache mit Herrn Engemann geklärt werden.

- *Weg am Anwesen Stolz Edgar + hinter Anwesen Müller/Meier*

Der Weg ist trotz aufwändiger Arbeiten bereits jetzt erneut stark ausgewaschen. Die seinerzeit ausführende Firma Körtgen soll zu den erforderlichen Reparaturarbeiten - evtl. in Form von Gewährleistung - befragt werden. Eine Lösungsmöglichkeit könnte die Einrichtung eines Sickerstreifens darstellen.

- *Risse in Straßenbelag*

Laut zwischenzeitlich vorliegendem Angebot soll die Beseitigung der Risse in den Straßenzügen Auf Hostert, Königsgarten und Brunnenweg ca. 10.000,00 € kosten. Nach kurzer Abwägung wurde die Ausführung der Arbeiten abge- sagt.

- *Ölspurbeseitigung*

Grundsätzlich ist die Beseitigung von Ölspuren innerhalb der Ortschaft Aufgabe der Feuerwehr. Außerorts und auf Kreisstraßen ist die Beseitigung Aufgabe des Landesbetriebes Mobilität.

- *Maibaum*

Das traditionelle Aufstellen des Maibaumes darf durchgeführt werden. Aufgrund der aktuellen Bestimmungen dürfen diese Arbeiten jedoch nicht – wie bisher üblich – durch die Freiwillige Feuerwehr ausgeführt werden, sondern durch die Ortsgemeinde mittels einem sehr eingeschränkten Personenkreis. Die ebenfalls traditionellen, mit dem Aufstellen des Maibaumes in Verbindung stehenden Feierlichkeiten dürfen nicht stattfinden.

- *Spielplatz*

Die anstehende Prüfung des Spielplatzes findet in den nächsten Wochen statt.

- *Straßenbeleuchtung*

Zum diskutierten Einsatz von LED-Technik bei der Straßenbeleuchtung sind aufgrund neuer Vereinbarungen mit dem Stromanbieter erneute Berechnungen der Kosten möglich und für weitere Beratungen erforderlich. Durch aktuelle Subventionsmöglichkeiten verändert sich weiterhin die Berechnung der Amortisationsdauer zum Positiven.

Von anderen Gemeinden wurden gegensätzliche Erfahrungen im Bezug auf die punktuelle Ausleuchtung und die Lichtstreuung berichtet.

- *Grundschule*

Zum Sachstand: die Planungen sind derzeit noch nicht fortgeschritten, da erforderliche Gutachten noch nicht fertiggestellt bzw. vorliegend sind. Hilfsweise wurden anderweitige Änderungen baulicher Art in Auftrag gegeben.

- *Feuchtbiotop*

Frau Nadine Baehr hat angeboten, dass von ihr seinerzeit angelegte Feuchtbiotop auszuwerten und die Ergebnisse im Rahmen des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ zur Verfügung zu stellen.

- *Garten unter der Kirche*

Die Verhandlungen mit der Grundstückseigentümerin konnten bislang noch nicht zum Abschluss gebracht werden, wobei die Bereitschaft zum Verkauf der Fläche dem Grunde nach gegeben ist.

- *Wegebau*

Mit der beauftragten Firma Kohl findet am Donnerstag, den 30.04.2020 ein Ortstermin statt. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr an der B 257 (Spedition Meerfeld).

- *Gefährdungsbeurteilung*

Hinsichtlich der Beschäftigung des Gemeindearbeiters wurde seitens des Ortsbürgermeisters die erforderliche Gefährdungsbeurteilung mit Arbeitsanweisungen erstellt.

- *Bio-Abfallcontainer*

Der Bio-Abfallcontainer am Standort „Auf Hostert“ war defekt und wurde zwischenzeitlich durch die A.R.T. ausgetauscht.

- *Breitbandausbau*

Für die Beschädigungen, die im Rahmen der ausgeführten Arbeiten an den Wegen entstanden sind, ist keine finanzielle Entschädigung mehr zu erwarten.

- *Internet-Seite*

Auf der neuen Internet-Seite sollte eine Grundstücks- und Gebäudebörse eingerichtet werden.

- *Forst*

Die Ortsgemeinde ist im Besitz einer gültigen PEFC-Zertifizierung für Holz und Holzprodukte. Der letzte Bericht zum Forsteinrichtungswerk und die Feststellungen im Rahmen der Waldbegehung vom 07.03.20 geben bezüglich

der erteilten Zertifizierung Anlass zur Besorgnis. Sofern die Jagdpächter die Abschusszahlen weiterhin nicht oder nur unzureichend erfüllen, droht unter Umständen die Aberkennung der Zertifizierung, so dass der Holzabsatz für die Ortsgemeinde extrem schwierig werden könnte.

Die getroffene Vereinbarung mit Herrn Gilles, wonach der Nachweis erfolgter Abschüsse per fotografischer Dokumentation erfolgt, sollte beidseitig nochmals in Erinnerung gerufen werden.

Weiterhin soll zur Überwachung der Abschüsse Kontakt mit Herrn Pütz aufgenommen werden.

Die im Rahmen der Waldbegehung durch Frau Müller zugesagte Liste der Jagdgäste steht noch aus (Fr. Röhl nimmt Kontakt auf).

Da das zuletzt erstellte Forsteinrichtungswerk bereits mehrere Jahre alt ist, sollte dieses im Hinblick auf die Naturereignisse der vergangenen Jahre und hinsichtlich der Einschlagsmenge überarbeitet werden.